

Wie die EZB die Vermögensungleichheit in Deutschland massiv verschärft

Norbert Haering - norberthaering.de

Der [Flossbach von Storch \(FvS\) Vermögenspreisindex](#) erfasst die Preisentwicklung des Vermögens deutscher Haushalte. Damit ist er schön geeignet, die Auswirkungen der Mengenmäßigen Lockerung (QE) der Europäischen Zentralbank offenzulegen. Hier die wichtigsten Ergebnisse für 2015 in Kürze:

Vermögenspreise steigen so kräftig wie nie

Im Jahr 2015 fiel die Vermögenspreisinflation mit +7,8% so hoch aus wie nie zuvor. Obwohl die Preise des

Wie die EZB die Vermögensungleichheit in Deutschland massiv verschärft

Norbert Haering - norberthaering.de

Finanzvermögens stagnierten (+0,7%), trieb der Preisanstieg bei Sachwerten (+9,5%) die

Vermögenspreisinflation auf ein neues Rekordhoch.

Wie die EZB die Vermögensungleichheit in Deutschland massiv verschärft

Norbert Haering - norberthaering.de

Rally am Immobilienmarkt hält an

Immobilien, die größte Vermögensposition deutscher Haushalte, verteuerten sich in 2015 um 5,9%, ein

Rekord für diese Kategorie. Am kräftigsten legten die Preise von Betriebsvermögen (+24,5%) zu, gefolgt von

den Sammel- und Spekulationsgütern (+15,4%). Die Aktienkurse kletterten im Schnitt 5,8%; Rentenwerte

Wie die EZB die Vermögensungleichheit in Deutschland massiv verschärft

Norbert Haering - norberthaering.de

dagegen verloren im Vergleich zum Vorjahr 2,2%.

Wohlhabende Haushalte profitieren überproportional von Preisentwicklung

Wie die EZB die Vermögensungleichheit in Deutschland massiv verschärft

Norbert Haering - norberthaering.de

Die wohlhabendsten deutschen Haushalte verzeichneten 2015 den größten Preisanstieg ihrer

Vermögenswerte (+10,4%) seit 2007. Bei deutlich ärmeren Haushalten fiel das Plus deutlich geringer aus

(2,5%).

Mit anderen Worten. Die reichsten Deutschen, denen ohnehin das allermeiste Vermögen gehört, wurden in einem Jahr dank der EZB nochmal um 10 Prozent reicher. Das das bisschen, was die „deutlich ärmeren Haushalte“ abzüglich Schulden auch ein bisschen im Wert gestiegen ist, ist in Sachen Vermögensungleichheit eigentlich egal, aber es ist nur um ein Viertel so stark gestiegen.